

Fürbitten

Guter Gott, manchmal schlagen die Wellen um uns hoch. In den Stürmen unseres Lebens rufen wir zu dir:

- Wir bitten dich für alle, die in bedrohlichen Lebenskrisen stecken. Schaffe ihnen sichtbare Auswege und eine neue, verlässliche Perspektive.

- Wir bitten dich für alle, die unter Naturkatastrophen und ihren langjährigen Folgen zu leiden haben. Schaffe du ihnen wirksame Hilfe und eine neue, dauerhafte Lebensgrundlage.

- Wir bitten dich für alle, die sich für Klimaschutz und Umwelt einsetzen. Stärke du ihr Bemühen um einen sorgsamem Umgang mit deiner Schöpfung und schenke ihnen einen langen Atem für ihr Engagement.

- Wir bitten dich für alle, die in Politik und Wirtschaft Verantwortung für unsere Welt tragen. Schenke ihnen Mut zum Schutz der Schwachen und Kraft für notwendige Veränderungen.

- Wir bitten dich für diejenigen unter uns, die von nahestehenden Menschen Abschied nehmen mussten. Tröste sie und schenke Ihnen neuen Lebensmut.

- Wir bitten dich für alle, die gestorben sind im Vertrauen auf dich. Schenke ihnen die Fülle des Lebens bei dir und Geborgenheit für immer.

Diese Bitten und alle, die wir unausgesprochen in unseren Herzen tragen, bringen wir vor dich durch Christus unseren Freund und Retter. Er sei gepriesen in Ewigkeit.

Bamberg St. Getreu 24.6.2006 um 17.30		
12. Sonntag B 2006		
Jesus die ruhende Mitte in den Stürmen des Lebens		
Eröffnungslied	260	1 + 2
Einführung		
Bußakt		
Kyrie <small>nicht anzeigen</small>		
Gloria	457	
n.d.1. Lesung	528	1
Halleluja n.d.2.Lsg	530	2
Evang-Predigt-Credo-Fürb		
Opferbereitung	Orgel	3-4 Minuten
Sanctus	491	
Vater unser, Friedensgr		
Agnus Dei	492	
zur Kommunion	Orgel	Jesus meine Freude
nach der Kommunion		Meditation
Danksagung	260	3 - 5
n.d.Segen	Orgel	
zum Auszug		

1

Einführung

Wir sind zusammen gekommen im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Ich freue mich, mit Euch in der Gemeinschaft mit Jesus, dem auferstandenen Herrn und in der Kraft seines Geistes Gott zu danken und zu preisen. Das Wort des Herrn stärkt und eint uns. Jeder, der an Christus glaubt, sein Herz bereitet und an seine Gegenwart in den eucharistischen Gaben glaubt, ist eingeladen am Tisch des Herrn teilzuhaben.

Zwar geht die Spannung des Fußballspieles Deutschland gegen Schweden in dieser Stunde an uns vorbei, aber es bleibt uns auch einiges an Aufregung erspart. Natürlich wünschen wir der deutschen Mannschaft Erfolg. Aber der stellt sich auch dann ein oder auch nicht, wenn wir nicht am Fernseher sitzen.

Das Bild blühender Gärten und dieses wundervollen Gotteshauses, geworden aus geistlichem und künstlerischem Feingefühl, erfüllt uns in diesem Augenblick und schenkt unserer Seele und unserem Geist Ruhe und Frieden. Es ist gut dass unsere Klassentreffen eine kulturelle und geistliche Mitte haben.

Wir sind gekommen, um miteinander Gottes Wort zu hören und seine Gegenwart zu feiern. Wir werden heute in den Texten der Lesung und des Evangeliums Menschen begegnen, die es nicht immer leicht damit hatten, auf Gottes Gegenwart zu vertrauen.

Auch wir kennen diese Erfahrung: Wenn es schwer wird in unserem Leben, dann scheint Gott auf einmal

so fern. Gerade dann dürfen wir auf Jesus Christus schauen, in dem uns das menschliche Antlitz Gottes aufleuchtet.

Er hat uns seine Gegenwart zugesagt hat, wenn wir uns in seinem Namen versammeln. Er will sich unser mit unseren Sorgen, Ängsten und Zweifeln erbarmen.

Kyrie

Herr Jesus Christus, beim Sturm auf dem See sagst du zu deinen Jüngern: " Warum habt ihr solche Angst, ihr Kleingläubigen?"

In den Sorgen und Stürmen des Lebens erfasst auch uns Angst und Schrecken. Herr bleibe bei uns, stärke unseren Glauben an an deine alles überwindende Macht.

**Herr erbarme dich unser
Christus, erbarme dich unser
Herr, erbarme dich unser**

Befreie uns von aller Angst, nimm von uns Sünde und Schuld und lass uns aufleben in deiner Nähe - heute und für immer. Amen.

Tagesgebet: Vom Tag (MB 209)

Allmächtiger Gott, du gebietest über Himmel und Erde, du hast Macht über die Herzen der Menschen. Darum kommen wir voll Vertrauen zu dir; stärke alle, die sich um die Gerechtigkeit mühen, und schenke unserer Zeit deinen Frieden. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Text zur Meditation n.d. Kommunion

Sturm macht angst
ob auf dem Wasser
oder in unseren Herzen
im Chaos droht
Leben unterzugehen
und alles was Halt gibt
wir schreien
du schläfst
und bist doch zugegen
bitte
steh auf
gebiete Einhaltung der Bedrohung
und erbarme dich unser
die wir deine Gegenwart
hellwach
so brauchen!

Segen

Die Liebe Gottes erfülle unsere Herzen,
und seine Güte lenke unsere Taten.

Seine Macht erhalte uns am Leben,
auch wenn wir sterben.

Er bewahre uns seinen Frieden
und schütze uns in allen Gefahren
des Leibes und der Seele.

Sein Wort gebe uns die Richtung an.
Sein Erbarmen mache uns barmherzig.
Seine Güte mache uns gütig.

Seine Liebe lehre uns,
Liebe zu üben an unseren Mitmenschen.
Seine Freude strahle in uns.

Votum vor dem Segen

(c) Peter Schott aus Hausen in der Rhön be-
richtet von einer Surfaktion im Internet

Gesurft

**Habe Internet-Suchmaschine
nach Seiten mit "Angst"
suchen lassen:
Sie fand 6.660.000.**

**Habe Internet-Suchmaschine
nach Seiten mit "Vertrauen"
suchen lassen:
Sie fand 4.160.000.
Lag lange wach.**

**Mehr Seiten Angst als Vertrauen?
Habe Internet-Suchmaschine
nach Seiten mit
"Glauben"
suchen lassen:
Sie fand 9.750.000.
Konnte wieder ruhig schlafen.**

An der höchsten Stelle der Stadt **stiftete Bischof Otto ein Gottes-
haus zu Ehren der hl. Fides**, einer in Agen (Dep. Lot et Garonne,
Diöz. Rodez in Südfrankreich) unter Diokletian gemarterten Jungfrau.

Ihr **frühromanisches Büstenreliquiar** in dem dort benachbarten Con-
ques zählt zu Frankreichs kostbarsten Kirchenschätzen.

**Otto mußte die Verehrung dieser Heiligen sehr am Herzen ge-
legen sein**, während des Baues schwankte er über dessen Zweckbe-
stimmung; erst wollte er ein Frauenkloster damit verbinden, dann ent-
schloss er sich zu einem **von St. Michael abhängigen Benediktiner-
priorat, das bald (1126) Propstei wurde**. Er verschob sogar seine
berühmte Missionsreise nach Pommern, um in letzter Stunde noch die
Weihe der Kirche vornehmen zu können (1124)

Ausstattung

Zum Verständnis der ebenso interessanten wie anziehenden Ausstat-
tung muss man sich der verschiedenen **hier einst herrschenden An-
dachten** erinnern.

1) Für den Gründer Bischof Otto war sicherlich der **Kult der hl. Fides
bestimmend**. Ausgangspunkt dafür in Deutschland war die Fides-
kirche in Schlettstadt, die 1087 von der Hohenstaufferin Hildegard
(im Zusammenhang mit der Kreuzzugsbewegung) als Hl. Grabkir-
che gebaut worden war. Aber schon 1094 wurde durch die Bene-
diktiner von Conques der Kult der Hl. Fides dorthin verpflanzt.

2) Möglicherweise konnte bereits Bischof Otto den **hl. Grabkult von
dort in seine Gründung in Bamberg mit übernommen haben**. Jedenfalls wurde St. Getreu am Ende des Mittelalters (Stiftung
des H. Marschalk, s. S. 195) zur **Hauptstelle des vielfältigen
Passionskultes**, mehr als die Klosterkirche Hl. Grab", wo die Ver-
ehrung der "Göttlichen Hilfe« (des berühmten Kruzifixes) allein Auf-
merksamkeit auf sich gezogen hatte. In derselben Linie lag die Er-
werbung der ganz kleinen Vespergruppe 1619, die ein zweites Gna-
denbild wurde. - **St. Getreu war also vorwiegend Passionskirche**.

Eine Heilig Grabkirche ist zugleich eine Auferstehungskirche.

Verstorbene der A-Klasse

Pfarrer Ernst Donhauser

Hans Kremer

Heinz Dormann

Prof Anton Dauer.

Georg Ott

Georg Pöhlmann

Josef Wiemann

Hans Zillig Jan 2004

Andreas Stark Jan 2005

Werner Weiß Feb 2005

Georg Tischler Feb 2006

Verstorbene der B-Klasse

Pater Friedbert Hofmann Juni 2000

Dr. Georg Leyerer Juli 2005

Dr. Dietrich Bergner Dez 2005

Windolph Schreck